



Ausgezeichnete Sänger (v. l.): Bernd Schmid, Ludwig Ebenhack und Hans Brendel

Foto: gal

# Die Schönheit des Singens

**EHRUNG** Der Geschwander Männergesangsverein „Gemütlichkeit“ zeichnete drei Sänger für ihre 40-jährige Mitgliedschaft aus. Unter ihnen ist auch Chorleiter Ludwig Ebenhack.

VON UNSEREM MITARBEITER **FRANZ GALSTER**

**Geschwand** - In diesem Jahr musste Ludwig Ebenhack die Aufmerksamkeit ausnahmsweise teilen. Es ist schon gute Tradition, dass sich die Mitglieder des Männergesangsvereins „Gemütlichkeit“ Geschwand bei ihrem Chorleiter mit einer Weihnachtsgans für die zurückliegenden Arbeit und Kreativität bedanken.

Jetzt wurden drei Sänger dafür geehrt, seit 40 Jahren dem Geschwander Männergesangsverein ihre Stimmen zu leihen. Neben Ebenhack sind dies Hans Brendel und Bernd Schmid. Sie alle sind 1971 dem Männergesangsverein beigetreten. „Die Zeiten waren damals anders. Mein Vater hat mich einfach einmal zur Chorprobe mitgenommen und dann gehörte ich plötzlich dazu“, erinnert sich Ebenhack. Beinahe wortgleich kam es auch aus dem Mund von Hans Brendel: „Du bist hineingerutscht und merktest plötzlich, wie schön Gesang ist“, sagte er und strich die Bedeutung des

„*Ich habe das Privileg von vorne zu hören, was von Euch kommt.*“

Ludwig Ebenbeck  
Chorleiter

Chores für sein persönliches Wohlergehen deutlich hervor: „Wenn es den Gesangsverein nicht gäbe, müsste man ihn erfinden. Man kann abschalten und manchen Frust ablegen.“

## Sorgen um den Nachwuchs

1981 nahm Ebenhack den Dirigentenstock in die Hand und so prägt Ludwig Ebenhack seit vielen Jahren den Verein. Er ist dort für die meisten im Grunde genommen nicht mehr wegzudenken. „Wenn es keinen Spaß machen würde, wäre ich schon längst nicht mehr da. Ich habe das Privileg von vorne zu hören,

was von Euch kommt“, bedankte er sich launig bei seinen Sängern. Mancher Auftritt seines Chores mit Spitzenleistungen ließ in den zurückliegenden Jahren besonders aufhorchen. Eigentlich kein Wunder bei so einem leidenschaftlichen Dirigenten mit Herzblut, der darüber hinaus sein Geschwand liebt.

Sorgen bereitet den Vereinsmitgliedern allenfalls die Nachwuchsarbeit, aber davon weiß wohl beinahe jeder Verein ein bitteres Lied zu singen. Vor diesem Hintergrund freute es den Vorsitzenden Will Müller, dass mit Tobias Brendel, Simon Seyschab und Markus Zellmann drei junge Männer um die achtzehn Jahre seit ungefähr einem Jahr den Chor verstärken. „In zehn Jahren seid ihr froh, in dieser Gesellschaft zu sein“, appellierte er an ihre Bereitschaft, dem Chor auch in den kommenden Jahren treu zu bleiben. Mit 26 aktiven Sängern ist es kein überdurchschnittlich großer Verein, der sich über jede neue Stimme freut. Zum ersten Mal wohnten der Jahresversamm-

lung im Vereinslokal „Alter Wirt“ auch weibliche Mitglieder bei, was mit großem Beifall quittiert wurde.

## Fast nur reine Formsache

Wenn ein Verein mit sich im Reinen ist, bedeuten Neuwahlen oft nicht viel mehr als eine reine Formsache. So auch beim Männergesangsverein Geschwand. Der bisherige Vorstand mit Willi Müller an der Spitze, Stellvertreter Rudi Arnold und Schriftführer Bernhard Mager wurden einstimmig bestätigt. Dies gilt auch für Kassier Mario Ebenhack und den Prüfern Hans Brendel und Jürgen Reichold.

## Ehrungen

**25 Jahre aktives Singen**  
Theo Eichler

**25-jährige Mitgliedschaft**  
Werner Hartel

**40 Jahre aktives Singen**  
Ludwig Ebenhack, Hans Brendel, Bernd Schmid

[Artikel versenden](#)  
[Mail zu diesem Beitrag an die Redaktion schreiben](#)  
[Fenster schließen](#)

[Seite drucken](#)

---